

Walfänger

Unheilig

Zieht an, zieht
Zieht an, zieht
Ja, zieht an, zieht
Zieht an, zieht

Ich gebe euch, was ihr wollt
Zieht an
Eine Münze aus purem Gold
Zieht an
Ich will ihn am Morgen sehen
Zieht an
Ihr werdet zu mir stehen
Zieht an

Ja, zieht an, zieht
Zieht an, zieht

Nur ein stiller Schrei von dir
Weckt die Hoffnung tief in mir

Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid
Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid

Zieht an, zieht
Zieht an, zieht
Spürt ihr auch, es riecht nach Land
Zieht an
Legt den Stahl in meine Hand
Zieht an
Der Wind wird mit uns sein
Zieht an
Ein Sturm für mich allein
Zieht an

Ja, zieht an, zieht
Zieht an, zieht

Nur ein stiller Schrei von dir
Weckt die Hoffnung tief in mir

Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid
Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid

Zieht an, zieht
Zieht an, zieht

Zieht an, zieht
Zieht an, zieht

Spürt ihr auch, es riecht nach Land
Legt den Stahl in meine Hand
Ich schau zurück auf unsere Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid

Zieht an, zieht

Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid
Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid

Zieht an, zieht an, zieht an, zieht an

Siehst du die Schatten schon
Es erklingt der letzte Ton
Ich schau zurück auf meine Zeit
Der Vorhang fällt im schwarzen Kleid

Zieht an, zieht
Zieht an, zieht